



Informationsvorlage 400/209/2021

Amt/Abteilung: Amt für Schulen, Kultur und Sport Datum: 17.08.2021	Aktenzeichen: 40.40.04	
An:	Datum der Beratung	Zuständigkeit
Stadtvorstand	23.08.2021	Vorberatung N
Hauptausschuss	31.08.2021	Entscheidung Ö

Betreff:

Ausschreibung der Sportfahrten der verschiedenen Landauer Schulen zu Sportanlagen und zum LaOla für das Schuljahr 2021/2022

Information:

Der Stadtrat hat in seiner Sitzung am 6. Juli 2021 die Vergabe der Sportfahrten der verschiedenen Landauer Schulen zu Sportanlagen und zum LaOla für das Schuljahr 2021/2022 an den preisgünstigsten Bieter je Los, welcher in der damals noch laufenden Ausschreibung ermittelt werden sollte, zugestimmt (sog. Vorratsbeschluss – siehe Sitzungsvorlage 400/207/2021 vom 23.06.2021). Die Verwaltung wurde ermächtigt, den Auftrag im Rahmen der veranschlagten Haushaltsmittel entsprechend zu vergeben.

Die Kostenkalkulation der Verwaltung lag bei einer Kostenanschlagssumme von 160.000,00 €. Das Ergebnis der Ausschreibung bewegt sich bei 192.262,95 € und liegt somit 22,5 Prozent über der Kalkulation und dem Beschluss des Stadtrates vom 6. Juli 2021.

Vergaberechtlich liegt das von dem Bieter Fa. Hetzler, Herxheim, abgegebene Angebot über 20 Prozent über dem Kostenanschlag der Verwaltung. Der Bieter konnte hierfür Gründe liefern, die von der Verwaltung bei der Kalkulation nicht berücksichtigt werden konnten.

Der Bieter nennt beispielsweise die Erhöhung der Dieselpreise, die sich bis aktuell um bereits 28 Prozent erhöht haben. Auch nennt er die Anbindung der Arbeitslöhne an den Tarifvertrag, der eine deutliche Erhöhung der Löhne von 13 €/h auf 17 €/h zur Folge hat. Ebenso haben sich die Fahrzeuganforderungen verändert. Busse, die bisher 50 – 80 Personen aufnehmen durften, sind nichtmehr zugelassen. Nun müssen Niederflurbusse eingesetzt werden. Durch die maximale Kapazität von 40 Plätzen in den Bussen, müssen bei verschiedenen Fahrten zwei Busse eingesetzt werden.

Für das Haushaltsjahr 2021 stehen noch Mittel in Höhe von 146.270,65 € zur Verfügung. Für das Haushaltsjahr 2022 und damit in der Finanzplanung wurde ein Haushaltsansatz von 160.000,00 € veranschlagt. Aufgrund vergabe- und haushaltstechnischer Gesichtspunkte handelt es sich um einen notwendigen Vorgriff auf Haushaltsmittel des Jahres 2022.

Zum Basishaushalt 2022 müssen die Haushaltsmittel aufgestockt werden, um die Sportfahrten des Schuljahres 2022/2023 von August bis Dezember 2022 abdecken zu können.

Die Firma Hetzler war der einzige Bieter.

Die Sportfahrten mussten noch in den Sommerferien vergeben werden, um zum einen dem Auftragnehmer die Möglichkeit zur Vorbereitung zu geben, zum anderen beginnen die Sportfahrten in der 36. Kalenderwoche, also eine Woche später als der Schulbeginn.

Die Vergabe war demnach alternativlos. Der Stadtvorstand hat der Vergabe zugestimmt.

Auswirkung:

Produktkonto: 2410.5248
Haushaltsjahr: 2021 und 2022
Betrag: 2021: 72.500 €
2022: 120.000 €

Mittelbedarf ist über die genehmigten Haushaltsansätze gedeckt: Ja x / Nein ☐

Es handelt sich um eine förderfähige Maßnahme: Ja ☐ / Nein x

Sofern es sich um eine förderfähige Maßnahme handelt:
Förderbescheid liegt vor: Ja ☐ / Nein ☐

Drittmittel, z.B. Förderhöhe und Kassenwirksamkeit entsprechen den veranschlagten Haushaltsansätzen und wirken nicht krediterhöhend: Ja ☐ / Nein ☐

Nachhaltigkeitseinschätzung:

Die Nachhaltigkeitseinschätzung ist in der Anlage beigefügt: Ja x/Nein ☐
Begründung:

Beteiligtes Amt/Ämter:

Dezernat I - OB
Dezernat II - BGM
Finanzverwaltung/Wirtschaftsförderung

Schlusszeichnung:
